

MEDIENINFORMATION

20. Kräutergartenfest

Sa./So., 25./26. Mai 2019, jeweils 10–18 Uhr, Museum Schloss Moyland

Zum 20-jährigen Jubiläum des Moyländer Kräutergartenfestes im Schlosspark Moyland wird das bunte Festprogramm aus Führungen, Marktständen, Aktionen für Kinder und Musik in diesem Jahr ergänzt durch den Besuch des bekannten TV-Moderators, Journalisten und Biologen, Dr. Markus Phlippen.

Die beliebten Wild- und Heilkräuterführungen (zum Teil mit Verköstigung), kräuterpädagogischen Aktionen sowie eine Kreativwerkstatt für Groß und Klein sind erneut Teil des Programms. Dazu kommen zahlreiche Marktstände mit kulinarischen Genüssen aus Kräutern vom Wegesrand und selbst hergestellten Spezialitäten, aber auch frische Kräuter und Gemüsepflanzen, exotische und heimische Staudengewächse, historische Rosensorten sowie Kunsthandwerk und Nützliches für den Garten. Für die Musik sorgt an beiden Tagen das Duo Lazulis mit Liedern voller Rhythmus, Temperament, Freude und Melancholie.

Die Teilnahme am Programm ist im Eintrittspreis enthalten. Der Eintritt beträgt 5 €, ermäßigt 3 € (inkl. Ausstellung). Der Aufstieg zur Aussichtsplattform kostet zusätzlich 2 €. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei.

Neu beim diesjährigen Fest

In diesem Jahr präsentieren sich mit ca. 60 Marktständen fast 1/3 mehr Aussteller als zuvor. Besonderen Wert legt die Organisatorin Silke Imig-Gerold auf ein insekten- und insbesondere bienenfreundliches Angebot.

Neben Marktständen mit schönen und dekorativen Dingen für Haus, Garten und Küche sind auch einige neue Pflanzenaussteller mit Heilkräutern, alten Erdbeer- und Minzsorten, historischen Tomaten, essbaren Blühpflanzen und Kräuterkränzen beim Markttreiben zu finden.

Die Landesgartenschau 2020 in Kamp-Lintfort präsentiert sich auf dem Fest ebenso wie die Essbaren Gärten im Kleverland.

Als Special Guest besucht an beiden Tagen Dr. Markus Phlippen das Fest. Der Gartenexperte wird Vorträge halten, sein neues Buch *Gemüse und Kräuter – Naturnah gärtnern – Alles, was man als Selbstversorger wissen muss* vorstellen und auch für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen. Das Buch kann auf dem Fest erworben werden. Markus Phlippen war 2004 bis 2014 das Gesicht des *ARD-Ratgeber Haus + Garten*. Er führt Wissenschaftsprojekte zum Klimawandel an Schulen durch und berichtet in Fachfilmen über die Vielfalt der Gartenkunst sowie Natur- und Umweltthemen.

Stiftung
Museum Schloss Moyland
Sammlung van der Grinten
Joseph Beuys Archiv
des Landes Nordrhein-Westfalen

Am Schloss 4
47551 Bedburg-Hau

Postfach 1259
47548 Bedburg-Hau

Telefon +49 (0)2824 9510-0
Telefax +49 (0)2824 9510-99
info@moyland.de
www.moyland.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sofia Tucharde M.A.
Telefon +49 (0)2824 9510-64
Telefax +49 (0)2824 9510-99
tucharde@moyland.de

14.5.2019

Führungen zum Lernen, Mitmachen und Naschen

Neben stündlichen Führungen im Kräutergarten am Samstag und Sonntag, jeweils 11–16 Uhr, finden weitere Sonderführungen zu unterschiedlichen Themen statt.

Gabi Willenberg nimmt Interessierte zu unterhaltsamen *Wildkräuterwanderungen* mit und zeigt essbare Wildpflanzen der Saison, aus denen sich rasch kleine Speisen wie Pestos oder Dippys fertigen lassen. Zusätzlich gibt sie Tipps zur weiteren Verwendung und Verarbeitung in der Küche, reicht verschiedene Kostproben und gibt auch Rezepte weiter.

Über Hexenkräuter und Zauberpflanzen sowie Vom Zauber der Liebespflanzen vermittelt die Gesundheitsberaterin und Kräuterfachfrau Silvia Steinberg Wissenswertes und Kurioses bei Spaziergängen im Schlosspark.

Die Heilpraktikerin Susanne Ewig informiert in ihren Führungen zur *Intelligenz der Pflanzen* über Kommunikationsfähigkeit, Schutz- und Warnstrategien der Pflanzen. Bei der Führung zur *Heilkraft der Bäume* gibt sie Einblicke in das Wesen von Bäumen mit ihren Wirkungen auf Körper, Geist und Seele.

Am Sonntag wird zudem um 12 Uhr eine Führung zur Schloss & Gartengeschichte sowie um 16 Uhr zur Hortensienbepflanzung im Park angeboten.

Mitmach-Angebote für Kinder

Nicht nur die Pflanzaktion oder der Wiesenführerschein mit der Kräuterpädagogin Jutta Becker-Ufermann ist für Kinder attraktiv. Auch beim Weidenflechten mit Margret Schiffer oder der NABU-Naturschutzstation sind Kinder gefragt. Unter Anleitung von Alexandra Eerenstein können sie außerdem selbst *Kräuterknete herstellen*.

Kulinarisches

Stände mit Salaten, Kräuterwürstchen, Wein, Waffeln und Poffertjes sind auf dem Festgelände verteilt. Getränke und ein Weinangebot bieten mehrere Möglichkeiten zum (längeren) Verweilen auf dem Fest. Für das Museumscafé erstellt die Firma Aaldering eine auf das Fest angepasste „Kräuter-Speisekarte“.

Auf dem Museumsgelände und somit dem Kräutergartenfest sind keine Haustiere erlaubt.

Kräutergarten Moyland

Heil- und Arzneipflanzen, würzige Küchenkräuter oder giftige Gewächse – mit über 350 verschiedenen heimischen und ausländischen Kräutern gilt der Kräutergarten des Museums Schloss Moyland als einer der größten und attraktivsten der Region Kleve/Niederrhein.

Dieser einzigartige Kräutergarten, der in sechzehn Einzelbeeten die große Vielfalt heimischer wie ausländischer Kräuter enthält, wurde 1999 angelegt aufgrund des ungewöhnlichen Fundes eines bis dahin weitgehend unbekanntes Kräuterbuchs aus dem 15. Jahrhundert. Das handgeschriebene und illustrierte *Anholter-Moyländer Kräuterbuch* aus dem Jahr 1470 befindet sich heute in der Fürstlich Salm-Salm'schen Bibliothek der Wasserburg Anholt.

Zurzeit gedeihen über 350 Kräuter im Moyländer Kräutergarten. Enthalten sind Kräuter des *Anholter-Moyländer Kräuterbuchs*, Giftpflanzen, exotische Kräuter aus Asien, Afrika und Australien, Kräuter, die aus der Antike bekannt sind, und solche, die Bestandteile des *Capitulare de Villis* sind. Jeweils zwei Beete umfassen Pflanzen aus Amerika sowie Arzneipflanzen und Kräuter, die in der Pflanzenheilkunde der Hildegard von Bingen eine wichtige Rolle spielen. Weitere Beete sind mit aktuellen Küchenkräutern bepflanzt.